



030301

Calcit Scheibendekor

für innen



07/11

Material:

Kunstharzputz mit rustikaler Landhausstruktur (ähnlich Kratzputz-Charakter) auf der Basis umweltfreundlicher Rohstoffe, lösungsmittelfrei.

Rohstoffbasis:

Copolymere Dispersion mit Marmorkörnungen, inerten Füllstoffen und Titandioxid.

Farbtöne:

Weiß. Pastelltöne nach RISOMUR-Farbtönenblock oder Vorlage kurzfristig tönbar.

Abtönen:

Mit RISOMUR-Volltonfarbe oder RISOCOLOR-Abtönfarbe bis max. 5% Zugabe. Mittel- und Intensivtöne können nur werkseitig getönt werden.

Eigenschaften:

Leicht und ansatzfrei zu verarbeiten bei gleichmäßigem Strukturbild, diffusionsfähig, robust und strapazierfähig. Zur dekorativen Gestaltung von Innenräumen, Fluren, Treppenhäusern, Eingangshallen und repräsentativen Räumen.

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber trocken, fett- und staubfrei sowie frei von Trennmittelrückständen sein.

Neue Putze der Mörtelgruppe I, II und III (Kalk-, Kalkzement-, Zementmörtel) müssen gut durchgehärtet, trocken und staubfrei sein und mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert vorgestrichen werden. Nachputzstellen mit Isol-Fluat flutieren, trocknen lassen, gut nachwaschen, nach nochmaliger Durchtrocknung mit RISOMUR-Tiefgrund LF festigen und mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert vorstreichen. Putze der Mörtelgruppe IV (Gips, Kalk-Gips) mit RISOMUR-Tiefgrund LF je nach Saugfähigkeit ein- bis zweimal satt streichen. Etwa vorhandene Sinterschichten müssen vorher entfernt oder mechanisch angeraut werden. Danach mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert grundieren, Gipskartonplatten, alte und sandende Putze mit RISOMUR-Tiefgrund A oder RISOMUR-Tiefgrund LF festigen und mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert streichen. Diese „doppelte“ Arbeit ist unbedingt erforderlich, da durch den Einsatz von „Rehagipsen“ Wirkstoffe aus dem Untergrund durchschlagen können. Alte Kalkfarben, kreadende Dispersionsanstriche reinigen, lose Stellen entfernen und mit RISOMUR-Tiefgrund LF satt streichen - dann mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert vorbehandeln.

Leimfarbenanstriche gründlich abwaschen und trocknen lassen, mit RISOMUR-Tiefgrund LF festigen. Öl- und Lackanstriche gut anrauen, mit Lauge- oder Salmiaklösung abwaschen und mit klarem Wasser nachwaschen, dann mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert streichen. Span- und Hartfaserplatten mit Rotcast-Sanierlösung oder RISOMUR-PVC-Isoliergrund grundieren, um ein Durchschlagen der Inhaltsstoffe in den Oberputz zu vermeiden. Anschließend mit RISOMUR-Putzgrund pigmentiert vorstreichen.

RISOMUR-Putzgrund pigmentiert muss bei farbigen Putzen mit RISOMUR-Volltonfarbe oder RISOCOLOR im Farbton des Putzes eingetönt werden. Bei besonders schwierigen Untergründen rufen Sie bitte unsere technische Beratung an Tel. 0 64 03/90 19-0.

Verarbeitung:

Kurz aufrühren (nicht mit Schnellrührer) und evtl. mit Wasser kellengerecht einstellen.

RISOMUR-Calcit-Scheibendekor wird mit einer rostfreien Stahl- oder Kunststoffscheibe gleichmäßig in Kornstärke aufgezogen und nur leicht mit einer weichen Styropor-Glattscheibe abgeschleibt, damit die Ansätze gebrochen werden. Durch starkes Verscheiben wird eine kurze, gebrochene Rillenstruktur erzielt, die nicht dem Aussehen des Musters entspricht.

Verarbeitungstemperatur:

Objekt-, Werkstoff- und Lufttemperatur sollten nicht unter +5° C - auch während der Abbindezeit - liegen. Auch große Hitze vermeiden.

Trocknung:

Bei +20° C nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet. Endhärte nach 3-4 Tagen.

Verbrauch:

1,5 - 3 kg/m², je nach gewünschter Struktur.

Die verbindlichen Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

Werkzeugreinigung:

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verpackung:

25 kg-Plastikeimer, Palette: 32 Eimer

15 kg-Plastikeimer, Palette: 30 Eimer

Lagerung:

Gebinde dicht verschließen, kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen. Lagerstabil ca. zwölf Monate.

Entsorgung:

Materialreste eintrocknen lassen und über den Hausmüll oder als Baustellenabfälle (Abfallschlüssel 170802) entsorgen.

GISBAU-Code: M-DF 01

Kennzeichnung:

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.risomur.de

Die technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.